Freitag, 21. Mai 2021 – Sonderausgabe

BURGBERG
i. allgäu

Dieter Fischer wird zum Altbürgermeister ernannt!

MITTEILUNGSBLATT

- Sonderausgabe anlässlich der Ernennung von Dieter Fischer zum Altbürgermeister
- Rückblick auf 30 Jahre Amtszeit

Liebe Burgbergerinnen und Burgberger,

nach 30 Jahren erfolgreicher Amtszeit gab im Mai letzten Jahres Dieter Fischer sein Amt als erster Bürgermeister an mich ab.

Er hinterließ große Fußstapfen und eine Gemeinde, die ihre Hausaufgaben gemacht, eine große Vielzahl von Projekten umgesetzt und auch zu Ende gebracht hat. In der Amtszeit von Dieter Fischer waren „Halbe Sachen“ nie sein Ding. Er handelte mit Weitsicht und einem gesunden Maß an Hartnäckigkeit. Mit großem Einsatz, persönlichem Engagement und Durchsetzungsvermögen stand das Wohl der Gemeinde an erster Stelle.

Pandemiebedingt und somit leider mit viel zu großer Verspätung fand vergangenen Montag nun der Festakt zu seiner Verabschiedung und der damit verbundenen Ernennung zum Altbürgermeister statt.
Im kleinen Kreis der amtierenden sowie der ebenfalls im vergangenen Jahr ausgeschiedenen Gemeinderäte konnte nun in entsprechend würdigem Rahmen offiziell die Amtszeit von Dieter Fischer zu Ende gebracht werden.

Am 17. Mai 2021 wurde Dieter Fischer offiziell die Ehrenbezeichnung „Altbürgermeister“ verliehen.

Dazu herzliche Gratulation im Namen aller ehemaligen und aktiven Ratsmitglieder, Gemeindemitarbeiter/innen und der gesamten Bürgerschaft!

Diese Sonderausgabe unseres gemeindlichen Mitteilungsblattes soll an 30 Jahre Dieter Fischer erinnern, sein Engagement würdigen und ehren und an viele Stunden voller Schaffenskraft für unsere schöne Gemeinde erinnern.

Lieber Altbürgermeister Dieter Fischer im Namen der Gemeinde Burgberg dafür ein herzliches „Vergelt’s Gott!“

André Eckardt
Erster Bürgermeister

Lieber Dieter,

persönlich danke ich Dir für die gute Zusammenarbeit in meiner 10-jährigen Gemeinderatstätigkeit und für das gute Miteinander in meiner Aufgabe als Geschäftsführer im Familien Vitalpark.

Du hast unter das Kapitel Bürgermeister einen Schlussstrich gezogen und dich von diesem Tag an aus der Gemeindepolitik verabschiedet. Nach so langer Zeit als Oberhaupt der Gemeinde sei Dir das wohl vergönnt und auch richtig.

Ich wünsche Dir und Deiner Gabi viel Gesundheit sowie noch viele schöne gemeinsame Stunden in unserem schönen Burgberg oder in Eurer neuen Wahlheimat Italien.

Mit den besten Wünschen
André

Markus Reichart – Vorsitzender Bayerischer Gemeindetag Bezirksverband Schwaben

Dieter Fischer durfte ich über die zurückliegenden 12 Jahre hinweg als fachlich kompetenten und zwischenmenschlich sehr angenehmen Kollegen und Weggefährten im Bezirksverband Schwaben des Bayerischen Gemeindetags erleben. In Sachen Kameradschaft und Gemeinsinn war Dieter stets ein großes Vorbild für mich und ist es nach wie vor. Nebst der Arbeit kam eine lustige und von schönen Erlebnissen geprägte Freizeit im Rahmen unseres gemeinsamen Wirkens beim Bayerischen Gemeindetag nie zu kurz. Ob es die langen Abende zwischen unseren beiden Sitzungstagen waren oder auch die netten Ausflüge auf Privatbasis, welche unsere Verbandsmitglieder im Jahr 2016 auch nach Burgberg führten. Dieter hatte Einiges für uns im Angebot – doch die Erzgruben, das kam deutlich zum Vorschein, sind ihm eine besondere Herzensangelegenheit.
Hut ab vor Deiner Leistung lieber Dieter! 30 Jahre im Dienste Deiner Gemeinde sind etwas ganz Besonderes in der heutigen Zeit – mit einer starken Frau an Deiner Seite!

Lieber Dieter, liebe Gabi,

eine erfüllende und weiterhin spannende Zeit in Eurer Allgäuer Heimat, in Eurem Domizil in Italien oder wo immer Euch Euer Lebensweg die kommenden Jahrzehnte hinführen wird, wünsche ich Euch von ganzem Herzen.
Ich freue mich auf weitere Begegnungen und bin dankbar für die gemeinsame Zeit, die wir bisher schon zusammen hatten.
Im Namen des Bayerischen Gemeindetages sowie des gesamten Kollegiums sage ich Euch „Alles Gute!“

Euer Markus Reichart

Wir bitten Wegebegleiter zu Wort!

In 30 Jahren Amtszeit begegnen einem Bürgermeister natürlich sehr viele Menschen. Oft sind es Menschen, die ihn nur kurz während eines Projektes begleiten, andere unterstützen seine Arbeit eine Legislaturperiode lang oder sogar ein halbes Arbeitsleben.
Wir haben einige Wegebegleiter von Dieter Fischer gebeten, aus dem Nähkästchen zu plaudern und von gemeinsamen erfolgreichen und wichtigen Projekten oder amüsanten Erlebnissen zu berichten.
Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle an die Autoren!

Marlene Hierl – 2. Bürgermeisterin bis 2020

Als neugewählte Gemeinderätin durfte ich ab 2002 mit Dieter Fischer zusammenarbeiten. Als zukunftsweisende Projekte würde ich die Erzgruben-Erlebniswelt und die Dorfplatzgestaltung, verbunden mit dem Neubau des Markthauses betrachten. Mit der Erzgruben-Erlebniswelt hat Burgberg ein touristisches Alleinstellungsmerkmal und – wir wurden Knappendorf!
Wobei Dieters Euphorie nicht überall auf Begeisterung gestoßen ist: was will er denn mit den alten Löchern... und das soll Gäste „anziehen“...?
Für Einheimische und Gäste eine Bereicherung und erst recht seit der Ergänzung der NaturErlebnisStation am Steinbruch mit neuem Wanderweg.

Was ich Dieter wünsche: Natürlich eine stabile Gesundheit für sich und seine Familie, viel Zeit für sein geliebtes Cilento, eine reiche Obst- und Olivenernte und natürlich immer einen guten Tropfen Wein im Haus.

Georg Weiß – 2. Bürgermeister bis 2002

Die weitere Entwicklung unseres Kindergartens war eine stetige Aufgabe und auch unser gemeinsames Anliegen. So fand auch der Ausbau des Straßen- und Kanalbaus statt, immer im Einvernehmen mit dem Gemeinderat. Es wurde auch ein neues Feuerwehrhaus am Wunstbach errichtet, ja sogar ein entsprechendes Löschfahrzeug beschafft.
Mit Dieter Fischer für die Gemeinde eine Entwicklung zu diskutieren, zu planen und umzusetzen, sowie die nötigen Haushaltsmittel zu beschaffen, war eine große Aufgabe. Aber unser Bürgermeister kannte viele Wege, mit den Anträgen unsere Ziele zu erreichen.
Die gemeinsamen Wochenendausflüge waren immer Höhepunkte in unserer Zusammenarbeit. In kleinen Runden konnten im Gespräch mal launig, mal nachdenklich Missverständnisse ausgeräumt werden, die später die Arbeit und das Einvernehmen im Rat erleichtert haben – zum Wohle der Gemeinde.

Lieber Dieter,

du wirst mit vielen guten Wünschen eingedeckt werden, am Ende der beruflichen Laufbahn. Aber schnauf’ zuerst durch und blicke zuversichtlich in die Zukunft. Streb’ nicht nach weiteren Maximen, denn diese sind nicht lebensverlängernd!

Bestimm’ Deinen Zeitplan selber, denn sonst könnte Eile eintreten. Lass’ auch mal alle Viere gerade sein und schalt’ ab. Es wird einige wundern, aber was kümmert es.

So bleibe gesund und erfreue Gabi mit häufiger Anwesenheit.

Impressum
„Mitteilungsblatt Burgberg“

Herausgeber, Druck und Verlag: EBERL MEDIEN GmbH & Co. KG, Immenstadt

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Gemeinde Burgberg

Verantwortlich für den nicht amtlichen Teil: EBERL MEDIEN GmbH & Co. KG

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Daniel Hartmann, EBERL MEDIEN GmbH & Co. KG

Für Anzeigen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Die Redaktion behält sich aus Platzgründen Kürzungen der redaktionellen Beiträge vor. Erscheinungsweise: 14-tägig.

Verteilung kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes.

Anfragen für Anzeigen bitte per E-Mail an clamprecht@eberl-medien.de,

Anfragen für redaktionelle Beiträge bitte per E-Mail an gemeindeblatt@burgberg.de

Titelfoto: Gemeinde Burgberg

Pfarrer Hartmut Kronthaler – Ortspfarrer in Burgberg bis 2015

In Dieter Fischers 30-jähriger Bürgermeistertätigkeit sind 25 Jahre gemeinsamen Weges enthalten, die ich dabei als Pfarrer dieser St.-Ulrichs-Pfarrei bis 2015 „mitgehen" konnte.
Diese gemeinsame Zeit kannte mitmenschlich keinerlei Zwistigkeiten, war vielmehr geprägt von harmonischem Miteinander. Einige Beispiele geben dafür redlich Zeugnis: die gemeinsame Verantwortlichkeit um die hiesige Kindertagesstätte St. Ulrich, die wohlwollende Unterstützung bei der Dorfplatz/Kirchplatz-Gestaltung mit dem behindertengerechten Zugang in die Kirche an der Südseite, der seinerzeitige großzügige Zuschuss zur Kirchenrenovierung im Jahr 2014 mit 50.000,– Euro, das gute Zusammenwirken bei kirchlichen und gemeindlichen Festen und besonderen Ereignissen wie beispielsweise die Knappendorfeinweihung.
Nicht unerwähnt bleibe auch das schnelle und unkomplizierte Handeln von Kirchenstiftung und Bürgermeister Fischer samt Gemeinderat in Sachen Fahrradweg/Straßenerneuerung und Steinbruchgestaltung durch rasche Grundstücksabtretung der Kirchenstiftung zugunsten gemeindlicher Projektplanung. „So schnell und spontan hätte ich mir's kaum vorstellen wollen", hatte mir Bürgermeister Fischer 2015 erleichtert bekundet.

Zu den Besonderheiten gehörte auch eine Rompilgerfahrt der Pfarrei, u.a. mit ihm und seiner Gattin, wovon auch sie beide tiefgehend beeindruckt waren.

Wünsche haben und sie auch weitergeben, ist immer schön. Gut auch, wenn ein Wunsch nach dem andern sich erfüllt bzw. erreichen lässt.
Jedenfalls wünsche ich ehem. Bgm. Dieter Fischer, dass er mit Genugtuung, Zufriedenheit und Gelassenheit und nicht zuletzt erfreut und dankbar auf seine 30-jährige Dienstzeit, die ja auch Dorfgeschichte bedeutet, zurückblicken möge.
Für die vorliegende Zeit stabile Gesundheit, viel Freude hier und in „Bella Italia" und immer dazu: GOTTES SEGEN!

Wichtige Projekte in 30 Jahren Amtszeit

„Zeitungsschnipsel"

Alice Stemer-Alt – Kindertagesstätte St. Ulrich

Es gab viele Projekte, die alle ihre Wichtigkeit hatten, weil es immer um das Wohl der Burgberger Kinder ging und das war für Herrn Fischer eine Herzensangelegenheit.
Ein besonders amüsantes Erlebnis hatten wir 2011, als der Stamm der St. Ulricher und der neue Sheriff den Häuptling aufsuchten und ihm klar machten, dass er folgen muss, sonst kommt er an den Marterpfahl. Er ist auch brav mitgegangen und hat die Zeremonie und das Gebrüll der Indianer, mit einem Schmunzeln über sich ergehen lassen. Mit großer Freude und gekonnter Choreografie hat er nach seiner Freilassung beim Tanz der Indianer auf dem Marktplatz mitgemacht. Nach diesem Auftritt war er fast reif fürs Bayrische Staatsballett.

DURCH atmen – NEUE Kraft TANKEN – EINFACH MAL los LASSEN – Weit BLICK – Entdecker FREUDE – Lebens FREUDE PUR – TAKE IT Easy – Fang DEN AUGENBLICK EIN – DO IT WITH Passion – Fühl DICH WOHL – LEBE hoch.... JEDEN TAG

Barbara Herlein – Rektorin Grundschule Burgberg bis 2014

Nach anfänglichem Unwohlsein über die Wahl der Regierung mich als Schulleiterin in Burgberg zu bestellen, haben wir uns schnell zusammengerauft und recht erfolgreich und intensiv zusammengearbeitet.

So schenkte mir Dieter Fischer zum Einstand einen Blumenstrauß, verziert mit 13 kleinen Zwiebelchen mit den Worten, dass jedes Zwiebelchen für ein kommendes Schuljahr stehe, also die nächsten 13 Jahre. Als dann die 13 Jahre vorbei waren, habe ich gewusst, jetzt muss ich Abschied nehmen, was ich dann auch getan habe.

In meiner Zeit stand kein Neubau und auch kein Umbau an, allerdings war die Renovierung des alten Hauses angesagt. Hierbei erhielt ich viel Unterstützung durch Bürgermeister und Gemeinderat, ebenso bei der neuen Ausstattung des Computerraumes und allen anderen Belangen der Schule. Besonders geschätzt habe ich, dass nicht nur die Schule sondern auch das Thema „Jugend in Burgberg“ bei Dieter und in der ganzen Gemeinde einen sehr hohen Stellenwert hatte und ich jedes Jahr mehrmals die Gelegenheit bekommen habe, die Probleme und Sorgen der Schule sowohl im persönlichen Gespräch, als auch im Gemeinderat vorzustellen. Nicht zuletzt deshalb war ich immer sehr gerne Schulleiterin in Burgberg, denke mit Freuden an die schöne Zeit zurück und sage „vielen Dank“.

Lieber Dieter, ich wünsche dir:

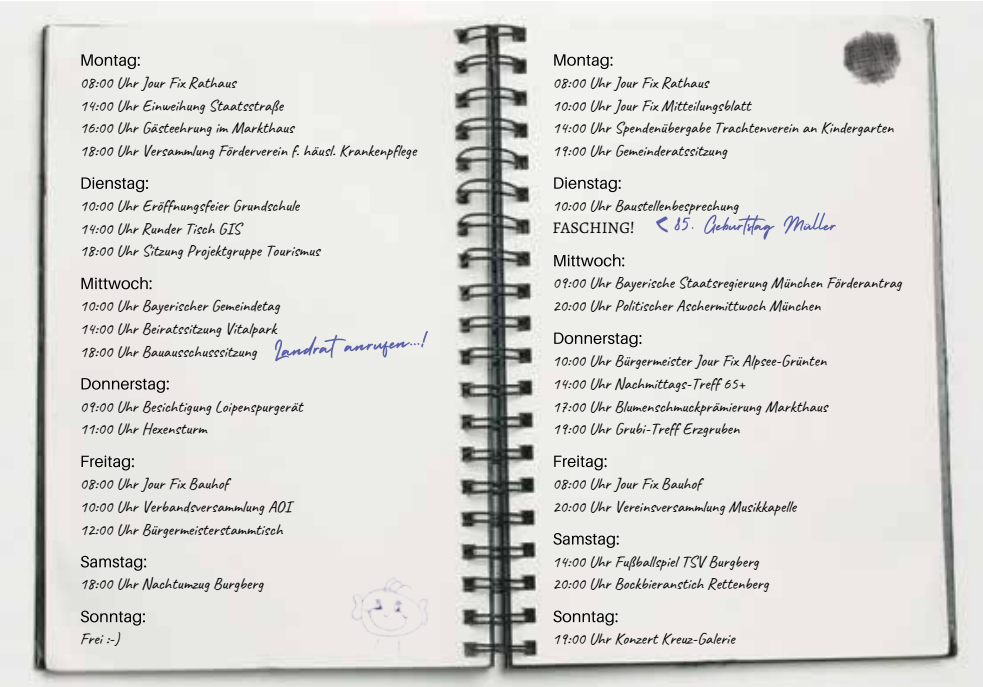
– Zeit für Reisen
– Zeit für Ruhe
– Zeit für alte und neue Hobbies
– Zeit für Fitness, Wandern, Radeln etc.
– Zeit für Menschen, die dir wichtig sind
– Zeit, Träume zu verwirklichen

Denn „Die Zeit verwandelt uns nicht, sie entfaltet uns nur.“ (Mark Twain)

Bleib gesund und genieße deinen Ruhestand!

Das wünscht dir Barbara Herlein

... aus dem Terminkalender eines vielbeschäftigten Bürgermeisters!



Montag:
08:00 Uhr Jour Fix Rathaus
14:00 Uhr Einweihung Staatsstraße
16:00 Uhr Gästeehrung im Markthaus
18:00 Uhr Versammlung Förderverein f. häusl. Krankenpflege

Dienstag:
10:00 Uhr Eröffnungsfeier Grundschule
14:00 Uhr Runder Tisch GIS
18:00 Uhr Sitzung Projektgruppe Tourismus

Mittwoch:
10:00 Uhr Bayerischer Gemeindetag
14:00 Uhr Beiratssitzung Vitalpark
18:00 Uhr Bauausschusssitzung Landrat anrufen...!

Donnerstag:
09:00 Uhr Besichtigung Loipenspurgerät
11:00 Uhr Hexensturm

Freitag:
08:00 Uhr Jour Fix Bauhof
10:00 Uhr Verbandsversammlung AOI
12:00 Uhr Bürgermeisterstammtisch

Samstag:
18:00 Uhr Nachtumzug Burgberg

Sonntag:
Frei :-)

Montag:
08:00 Uhr Jour Fix Rathaus
10:00 Uhr Jour Fix Mitteilungsblatt
14:00 Uhr Spendenübergabe Trachtenverein an Kindergarten
19:00 Uhr Gemeinderatssitzung

Dienstag:
10:00 Uhr Baustellenbesprechung
FASCHING! < 85. Geburtstag Müller

Mittwoch:
09:00 Uhr Bayerische Staatsregierung München Förderantrag
20:00 Uhr Politischer Aschermittwoch München

Donnerstag:
10:00 Uhr Bürgermeister Jour Fix Alpsee-Grünten
14:00 Uhr Nachmittags-Treff 65+
17:00 Uhr Blumenschmuckprämierung Markthaus
19:00 Uhr Grubi-Treff Erzgruben

Freitag:
08:00 Uhr Jour Fix Bauhof
20:00 Uhr Vereinsversammlung Musikkapelle

Samstag:
14:00 Uhr Fußballspiel TSV Burgberg
20:00 Uhr Bockbieranstich Rettenberg

Sonntag:
19:00 Uhr Konzert Kreuz-Galerie

Ludwig Wegscheider – Vertreter Burgberger Vereine

Unser Dieter Fischer war in seiner Amtszeit als Erster Bürgermeister den Vereinen seiner Heimatgemeinde in besonderer Weise verbunden. Ihm war stets an einem guten Miteinander der Vereine und der Gemeinde gelegen.

Er unterstützte die Aktivitäten der Vereine seitens der Gemeinde nach besten Möglichkeiten. Neben Spenden, insbesondere durch die tatkräftige Mithilfe des gemeindlichen Bauhofes.

Dabei war es ihm auch in finanziell schwierigeren Zeiten nie ein Bedürfnis, diese Leistungen den Vereinen in Rechnung zu stellen. Dieter hatte auch die Idee eingebracht, ein Burgberger Dorffest unter Beteiligung aller Vereine und der Gemeinde auszurichten. Das erste Dorffest sollte im Jahr 1999 zur Belebung und Akzeptanz des Dorfplatzes nach dessen gelungener Umgestaltung dienen.

Der Aufbau und die gemeinsamen Vorbereitungen am Freitag fanden noch bei strömendem Regen statt. Keiner hatte so richtig Hoffnung, dass die Bemühungen auch mit Erfolg und regem Besuch am darauffolgenden Tag gekrönt werden. Doch Petrus hatte ein Einsehen (oder hatte Dieter einen direkten Draht?): Das Dorffest konnte bei strahlendem Sommerwetter stattfinden und war ein großer gemeinsamer Erfolg.

Sowohl in einem gefestigten Miteinander der Burgberger Vereine und der Bevölkerung, als auch in finanzieller Hinsicht.

Neben den Auszahlungen an die Vereine konnte das Vereinekonto aufgestockt werden und bildet seither die Grundlage zur Unterstützung vielfältiger Projekte wie der Schirme und die Knappenfiguren am Dorfplatz.

BURGBERGER DorfFest

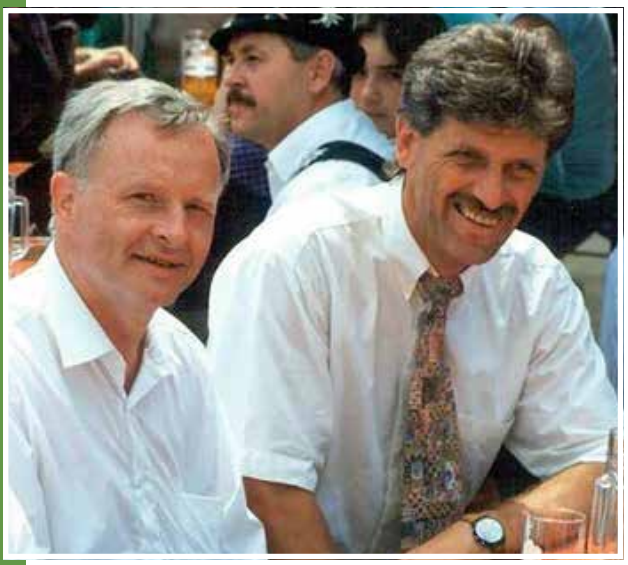
Wir Vertreter der Burgberger Vereine wünschen Dieter Fischer in seinem Ruhestand alles Gute, Glück und – in Zeiten der COVID-Pandemie besonders wichtig – beste Gesundheit!
Dieter soll mit seiner Frau Gabi seinen wohlverdienten Ruhestand genießen können und insbesondere die Zeit und Muße finden, um seinem neuesten Hobby, der Pflege des Anwesens im Cilento, nachkommen zu können. Dazu gehört natürlich, die Seele baumeln zu lassen und das italienische „Dolce Vita“ in vollen Zügen zu genießen.

Zeitsprünge in Bildern

Mai 1990

Konstituierende Sitzung mit dem neu gewählten Bürgermeister Dieter Fischer und sechs der neu gewählten Gemeinderäte.

Juli 1995



Bürgermeister Fischer und Pfarrer Kronthaler beim Fest zur Glockenweihe.

Juli 1999

Bürgermeister Kirchmann, Tourismusdirektor Fröschl und Bürgermeister Fischer gründen die Tourismusregion Grünten.

Zeitsprünge in Bildern

Januar 2000

Eröffnung des ersten Schneeschuhwanderweges Deutschlands zwischen Burgberg und Rettenberg – D. Fröschl, A. Köberle, Landrat Kaiser, Bgm. Fischer, Bgm. Kirchmann.

Juni 2001

Der damalige Bayerische Innenminister Günther Beckstein trägt sich in das Goldene Buch der Gemeinde Burgberg ein.

April 2004

04/2004 – Bgm. Fischer bei der Übergabe der Ehrenbürgerwürde an Hermann Köberle.

Mai 2004

Im Jubiläumsjahr „200 Jahre Pfarrei Burgberg“ besucht Bischof Dr. Viktor Josef Dammertz die Gemeinde und feiert mit Bgm. Fischer und A. Zeller.

Juni 2006

Eröffnung der Erzgruben Erlebniswelt am Grünten – A. Zeller, Bgm. D. Fischer,

März 2011

Hexensturm am Gumpigen Donnerstag.

April 2020

Verabschiedung aus dem Rathaus – L. Wegscheider und der scheidende Bürgermeister D. Fischer.

Bilder Zeitsprünge: Gemeinde Burgberg/Privat

» Burgberg im Wandel der Zeit «

1990

2018

Zwischen diesen beiden Luftaufnahmen liegen fast 30 Jahre.

Auf den ersten Blick ist die Veränderung kaum erkennbar. Aber schauen Sie genauer – es hat sich viel getan in der Amtszeit von Dieter Fischer!

Während 30 Jahren Amtszeit Dieter Fischer hat sich so einiges getan. Wussten Sie schon, dass.....

...die Einwohnerzahl von Burgberg um 16% auf 3.600 gestiegen ist?

...sich der Anteil der Bürgerinnen und Bürger ab 50 Jahren fast verdoppelt hat, das Durchschnittsalter der Bevölkerung aber mit 43 bis 44 trotzdem konstant geblieben ist?

...die Zahl der Kindergartenplätze um 57% gestiegen sind?

...sich die landwirtschaftlichen Flächen nur um 9% reduziert haben?

...sich die Zahl der Rinderhalter in Burgberg um fast 50% reduziert haben?

gebaute Wohnungen

1990	2018
35	19

Gästeankünfte in Burgberg

1990	2018
5.626	11.507

Geburten

1990	2018
44	45

Sterbefälle

1990	2018
18	24

„Statistik kommunal 2019“ des Bayerischen Landesamts für Statistik